

## Das Jahr 2022

Im Jahr 2022 gelten weiterhin die Entwicklungsparameter dieses Jahrzehnts, entfalten sich auf jeder Ebene und setzen sich weiter durch und fort.

Es zeigen sich die Entwicklungen als Änderungsimpulse besonders in der Richtung und in der Qualität von Zeit. Dabei wirken sich diese Änderungen auf die menschliche Wahrnehmung von Zeit und auf den Umgang mit ihr aus.

Bis zur Jahresmitte sammeln sich die Erfahrungen seit Beginn des Jahrzehnts weitgefächert auf vielen Ebenen und werden zum wahren Gewinn an menschlichen Vermögen. Im Verlauf der zweiten Jahreshälfte führt die rein logische Betrachtung und Zusammenfassung dieser Erkenntnisse zu eher einschränkenden Maßnahmen und eingeschränktem Verhalten am Ende des Jahres.

Gleichzeitig wird vielen Menschen bewusst, dass es nicht nur um schnellsten Fortschritt alleine gehen kann, sondern eine Richtungsänderung zu gemeinsamer, integrativer Entwicklung auf der Erde stattfinden muss.

Dieser Widerspruch in der Herzzone des Jahres zwischen chronologischer und äonischer Ereignis-Wahrnehmung will integrativ überwunden werden.

Es gilt, die Verbundenheit in der Distanz zueinander und allem anderen zu finden und zu leben. Aus dem Überlagerungsmuster der unterschiedlichen Strömungen und Schwingungen ergeben sich einerseits Chancen für die Nutzung und Entfaltung der menschlichen Potenziale, andererseits aber auch die Gefahr der nachhaltigen Dämpfung dieser.

Wohin gehst du?